

GP von Bern CACIL mit integriertem Solorennen

Bei idealem Wetter fand der diesjährige GP von Bern mit integriertem Solorennen statt. Am Morgen bedeckt und sogar noch etwas frisch, fanden die 84 gemeldeten Hunde ideale Rennbedingungen vor. Unser neuer Bahnpfleger Oliver Soltermann verstand es, das Geläuf perfekt auf den GP von Bern hin vorzubereiten.

Die Rennbegeisterung der Hunde war spür- und hörbar und so konnten sie es kaum erwarten an den Start gehen zu können. Zügig ging es am Morgen mit den Vorläufen voran und zwischen dem ersten und zweiten Vorlauf fand der erste von zwei Sololäufen statt.

Bahnrekord über 480 Meter !!!

Gleich bei seinem ersten Rennen verbesserte der junge Afghan-Espoir-Rüde **Purple Magic's Banderas** / Zürcher CH, mit 38.913 Sekunden den alten Rekord um über 2 Sekunden !!! Herzliche Gratulation an Trudi Zürcher.

Bahnrekord über 280 Meter !!!

Ebenfalls bei ihrem ersten Rennen schaffte es die Whippet Nat.Gr.Kl.-Hündin **Glen Running Spirit** / Schnyder, gleich zweimal den alten Bahnrekord zu unterbieten. So im 1. Vorlauf mit 38.593 Sekunden und zwei Stunden später im zweiten Vorlauf mit 18.442 !!! Herzliche Gratulation an Marie-Noëlle + Laure Schnyder.

Die schnellste Zeit im GP Bern 2018 über 280 m lief wiederum Jesse Owens du Pack de la Jet, im Besitz von Suzanne + Marcel Borloz mit 18.255 Sek. Über 480 m konnte ebenfalls wie im Vorjahr der Salukirüde Tizpa Mehrzad Kamyab, im Besitz von Heidi + Kurt Allemann mit 33.330 Sek. die schnellste Zeit verbuchen.

Ebenfalls erwähnenswert ist die Zeit vom Whippet Nat.Gr.Kl. Rüden Dévaj Venom im Besitz von Mirjam Haldemann. Er lief bei seinem ersten begleiteten Lizenzlauf über 280 Meter die unglaubliche Zeit von 17.593 Sekunden.

Auch bei den Sololäufen gab es schöne und attraktive Läufe zu sehen. Ein rundum gelungener Tag für Hunde und Menschen!

Nach kurzem zusammensitzen und durchschnaufen wurde auch schon die Rangverkündigung vorgenommen. Viele TeilnehmerInnen sassen danach beieinander und liessen bei einem guten Tropfen den erlebnisreichen Tag nochmals Revue passieren.

Ein herzliches Dankeschön allen Helfer/Innen für ihren uneigennütigen und grossen Einsatz zum Wohle unserer Hunde und deren BesitzerInnen.

In diesem Sinne freue ich mich, euch an unserem nächsten Anlass wieder begrüßen zu dürfen.

Adrian Zulauf